



Inserate, sowohl v. Behörden, als auch v. Privatpersonen, werden in Danzig im Intelligenz-Compt. Jopengasse 8 angenommen. Preis der gewöhnlichen Zeile 20  $\frac{1}{2}$

Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspr. pro Jahr für von Auswärtigen mit 3  $\frac{1}{2}$  M 75  $\frac{1}{2}$  bei der nächsten Postanstalt. von Stiefen mit 3  $\frac{1}{2}$  M im Intell. Compt. zu entrichten.

# Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

## Kreis Danziger Höhe.

---

N<sup>o</sup> 53. Danzig, den 3. Juli. 1895.

---

### Ämtlicher Theil.

#### I. Verfügungen und Bekanntmachungen des Landraths.

1. Das Ober-Ersatz-Geschäft für den Kreis Danziger Höhe wird am 18. und 19. Juli d. J. in Danzig „Freundschaftlicher Garten“, Neugarten No. 1, abgehalten werden und an jedem Tage um 7 Uhr Morgens beginnen.

Für die gestellungspflichtigen Militärpflichtigen werden den Orts-Vorständen noch besondere Vorladungen per Rouvert zugehen. Dieselben sind den betreffenden Mannschaften unverzüglich gegen Vollziehung der angehängten Empfangsscheine auszuhändigen und letztere demnächst bestimmt bis zum 15. Juli zur Vermeidung kostenpflichtiger Abholung hier einzureichen.

Sollten einzelne Militärpflichtige inzwischen nach anderen Orten verzogen sein, so sind mir die betreffenden Vorladungen nach dem Eingange sofort mit einer entsprechenden Anzeige zurückzureichen.

Reklamationen, welche nicht beim Ersatzgeschäft angebracht worden sind, werden nur insoweit berücksichtigt werden, als die dieselben begründenden Verhältnisse erst nach der Musterung eingetreten sind.

Kommt bei Reklamationen die Arbeits- bzw. Aufsichts-unfähigkeit zur Wirtschaftsführung pp. in Betracht, so haben sich diese Personen behufs Untersuchung durch den der

Ober-Ersatz Kommission beigeordneten Militärärzte in dem betreffenden Aushebungstermine zu stellen.

Die Orts-Vorstände haben den Betheiligten vom Vorstehenden noch besonders Kenntniß zu geben.

Spätestens im Aushebungstermine sind mir diejenigen Militärpflichtigen namhaft zu machen, welche sich etwa in gerichtlicher Untersuchung befinden oder unter der Wirkung von Ehrenstrafen stehen.

Den zur Vorstellung kommenden Militärpflichtigen ist zu eröffnen, daß unentschuldigtes Ausbleiben, bezw. zu spätes Erscheinen zu den bestimmten Terminen, der Mangel der Militärpapiere, Trunkenheit, Unreinlichkeit des Körpers und der Wäsche, sowie Ungehorsam gegen die Befehle der beim Aushebungsgeschäft thätigen Beamten mit einer Geldstrafe bis zu 30 *Mk.* bezw. verhältnismäßiger Haft bestraft wird.

Die Herren Guts- und Gemeindevorsteher bezw. deren **gesetzliche Stellvertreter** haben beim Aushebungsgeschäft gegenwärtig zu sein, um erforderlichen Falles über die Verhältnisse der Militärpflichtigen oder deren Angehörigen Auskunft zu ertheilen und bei der Beaufsichtigung der gestellten Leute mitzuwirken.

Ortsvorsteher, welche den ihnen nach der vorstehenden Verfügung obliegenden Pflichten nicht nachkommen, haben Ordnungsstrafen zu gewärtigen.

Danzig, den 26. Juni 1895.

Der Landrath.

2. Der Hofbesitzer Johannes Ohl in Rosenberg ist zum Waisenvorsteher dieser Gemeinde gewählt worden.

Danzig, den 29. Juni 1895.

Der Landrath.

3. Der Herr Minister des Innern hat der technischen Kommission für Trabrennen die Erlaubniß ertheilt, in Gemeinschaft mit dem Verein für Hindernisrennen in Berlin eine öffentliche Verloosung von Pferden, Wagen u. zu veranstalten und dazu 300 000 Loose für je 1 *Mk.* auszugeben, sowie diese im ganzen Bereiche der Preussischen Monarchie zu vertreiben.

Danzig, den 27. Juni 1895.

Der Landrath.

## II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

4. **Stechbriefs-Erneuerung.**

Der hinter den Arbeiter Leo Grabe aus Danzig unter dem 22. März 1893 erlassene in Nr. 25 dieses Blattes aufgenommene Stechbrief wird erneuert. Altenzeichen: IV. J. 182/93.

Danzig, den 27. Juni 1895.

Der Erste Staatsanwalt.

## Jagd-Verpachtung.

5.

Montag, den 8. Juli d. Js., Nachmittags 3 Uhr, findet die Jagd-Verpachtung der Schönwarlinger Fesbmark, circa 50 culm. Hufen, im unterzeichneten Gemeindebeamte statt.  
Schönwarling, den 26. Juni 1895.

Der Orts-Vorstand.  
Schwarzlopf.

---

## Nichtamtlicher Theil.

6.

### Bekanntmachung.

Die den Mejer'schen Erben gehörige, in Wossitz im Danziger Werber belegene, auf Blatt 3 des Grundbuchs von Wossitz eingetragene Besitzung soll auf Betreiben der Eigenthümer an den Meistbietenden verkauft werden. Zur Ermittlung des Meistgebots steht Termin am Freitag, den 12. Juli 1895, Nachmittags 4 Uhr, im Bureau des unterzeichneten Anwalts an.

Zu diesem Termin werden Kauflustige hiermit eingeladen.

Die Besitzung hat 97 Hektar 36 Ar 50 Quadratmeter Flächeninhalt, mit 1021<sup>94</sup>/<sub>100</sub> Thaler Grundsteuer-Keinertrag und 618 Mark Gebäudesteuer-Nutzungswerth. Es sind bestellt: 120 magdeburgische Morgen mit Raps, Weizen und Roggen, 34 Morgen mit Zuckerrüben, 87 Morgen mit Bohnen, Gerste, Hafer u., Rest Klee und Brache. Das lebende Inventarium besteht aus 18 Pferden, 9 Küllen, 32 Stück Rindvieh, 8 Schweinen. Das todtte Inventarium ist genügend und in sehr gutem Zustande. Ebenso sind auch die sämtlichen Gebäude in sehr gutem Zustande; das Wohnhaus ist massiv, bei dem Wohnhause befindet sich ein Park.

Eingetragen sind 60 000 *Mk* mit 4<sup>o</sup>/<sub>o</sub> jährlich verzinlicher Hypothek für die Lebensversicherungsbank für Deutschland zu Gotha.

Zur Erwerbung der Besitzung sind 24 000—30 000 *Mk* baar erforderlich; der Rest des Kaufpreises wird als eine zu 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub><sup>o</sup>/<sub>o</sub> jährlich verzinliche Hypothek eingetragen.

Besichtigung der Besitzung jederzeit gestattet.

Beglaubigte Abschrift des Grundbuchblattes, sowie die Auszüge aus der Grundsteuer-mutterrolle und der Gebäudesteuerrolle liegen in dem Bureau des Unterzeichneten zur Einsicht aus  
Bietungs-Caution: 10 000 *Mk* baar oder in Werthpapieren zum Tagescourse.

Dr. Meyer, Rechtsanwalt, Danzig, Jopengasse 15.

7.

---

## Heurechen,

„System Tiger“, aus prima Eschenholz gearbeitet, mit 26 Zinken,

Preis pro Stück 90 Mark,

unter coulanten Zahlungsbedingungen, stehen zum Verkauf bei

C. A. Fast, Danzig, Mattenbuden 30/31.

## Wiesen-Verpachtung zu Großland bei Müggenhahl.

8. Dienstag, den 9. Juli cr., Vormittags 10 Uhr, werde ich im Auftrage auf dem ehemaligen Schimmelpfennig'schen Pachtthofe No. 47: ca. 80 culmische Morgen Kuh- und Pferdeheu in abgetheilten Parzellen zur diesjährigen Nutzung öffentlich durch Licitation an den Meistbietenden verpachten. Die Pachtbedingungen, sowie die Zahlungstermine werde ich den mit bekannten Pächtern bei der Licitation bekannt machen und werden Pachtlustige hiemit eingeladen.

**Joh. Jac. Wagner Sohn,**

vereid. Gerichts-Taxator und Auctionator.

9. In Saslozin verkäuflich: Trockenes Brennholz, als: Kloben, Rundholz, Strauch und Stubben, lieferne Bauhölzer, birkene Nutzhölzer. Trockner Torf.

## Eine Reinigungsmaschine (Omnia),

10.

für jede Gattung Getreide, sowie

## eine Schrotmühle

für Lokomobilbetrieb (engl.),

beide sehr gut erhalten, passend für Großgrundbesitzer, hat zu verkaufen

H. F. Schacht, Danzig.

11. Um mein Lager zu verkleinern, verkaufe einen direct bezogenen, guten

**Rothwein, die Flasche für 1,00 Mk.,**  
worauf Gastwirthse besonders aufmerksam mache.

**R. Morscheck—Guteherberge.**

12. Lederne und halblederne Arbeitsgeschirre, Arbeitsgeschirre, Arbeitssäffel, Fahrleinen, 1—Spännig, Schabracken, Halfter, Peitschen zc. billig zu verkaufen Langgarten 8. Seeger.

13.



## **Honig in Rümpfen**



kauft von jetzt ab bis Ende August

H. Makto Nachf., Danzig, Altst. Graben 28.

14. Dom. Zantzenin bei Danzig hat von sogleich einen Obstgarten zu verpachten. Dasselbe wird zu Martini 1895 ein Hofmeister gesucht bei gutem Lohn und Deputat.

Redakteur: Heinrich Schaurath Danzig.

Druck und Verlag der A. Müller vormals Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Kopengasse 5.